

Datum: 05.11.2018

An den Vorsitzenden des
Finanz- und Personalausschusses

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	05.11.2018	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

"Mehr Zukunft im Haushalt"

Gemeinsamer Änderungsantrag CDU, BfB, FDP

Beschlussvorschlag:

1. Als Einstieg in die steuerliche Entlastung aller Bielefelderinnen und Bielefelder wird die Grundsteuer B um 10 Punkte auf 650 % gesenkt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, der BBVG jährlich 5 Mio. Euro zur Verfügung zu stellen, um der Gewerbeflächenbedarfsprognose zu entsprechen und den Ankauf und die Erschließung neuer Gewerbegebiete inkl. Ausgleichsflächen von mind. 10 ha pro Jahr zu ermöglichen.
3. Es werden fünf neue Stellen im Außen- und Vollzugsdienst des Ordnungsamtes geschaffen, die im Rahmen einer erneuerten und auf alle Stadtbezirke erweiterten Sicherheitspartnerschaft mit der Polizei Ordnungsrecht durchsetzen sollen. Ihre Aufgaben werden im Rahmen eines zu erstellenden umfassenden Sicherheitskonzeptes der Stadt Bielefeld fixiert.
4. Im Rechnungsprüfungsamt werden zwei zusätzliche Stellen eingerichtet, die zusätzliche Pflichtprüfungen in Kernverwaltung und Eigenbetrieben vornehmen. Zur Gegenfinanzierung wird der Steuerprüfdienst für die Gewerbesteuer eingestellt, die beiden Stelleninhaber wechseln ins Rechnungsprüfungsamt.
5. Der Ansatz für Personalkosten ist im Haushalt 2019 um 2 Mio. € zu reduzieren. Diese globale Minderausgabe Personal ist im Laufe des Jahres 2019 durch die Verwaltung zu konkretisieren und soll unter Nutzung der natürlichen Fluktuation und durch internes Personalmanagement umgesetzt werden.

Begründung:

...

Unterschrift

gez.
Detlef Werner
CDU-Fraktion

gez.
Thomas Rüscher
BfB-Fraktion

gez.
Laura von Schubert
FDP-Ratsgruppe